

# MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde

# BIEDERBACH



33. Jahrgang · Woche 12

Mittwoch, 24. März 2010

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE BIEDERBACH



### Bei der Gemeindekasse Biederbach wird fällig:

#### zum 01. April 2010 Kleineinleiterabgabe 2009

An die Zahlung wird hiermit noch einmal öffentlich erinnert; bei Nichtbezahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben.

Gemeindekasse Biederbach

### Personalausweise und Reisepässe rechtzeitig beantragen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass abgelaufene Personal- und Reisepässe nicht mehr verlängert werden können.

Bitte prüfen Sie deshalb die Dokumente auf ihre Gültigkeit. Eine rechtzeitige Neubeantragung ist sinnvoll, da die Bearbeitungszeit der Bundesdruckerei für o.g. Papiere zur Zeit etwa 3 Wochen beträgt. Bei der Neubeantragung ist ihr persönliches Erscheinen erforderlich. **Ein Passbild aus neuester Zeit ist bei der Antragstellung mitzubringen. Für Reisepassanträge ist ein biometrietaugliches Lichtbild vorzulegen.**

<b>Gebühren:</b>	Personalausweis	8,00 Euro
	Vorläufiger Personalausweis	8,00 Euro
	Reisepass	59,00 Euro
	Reisepass unter 24. Lebensjahr	37,50 Euro
	Expresspass ab 26. Jahren	91,00 Euro
	unter 26 Jahren	69,50 Euro
	Kinderreisepass unter 12 Jahren	13,00 Euro
	Verlängerung/Aktualisierung	
	Kinderreisepass	6,00 Euro

#### Für Kinder gilt:

Jedes Kind benötigt ab Geburt einen gültigen Kinderreisepass mit einem aktuellem Lichtbild.

Grundsätzlich ist die Vorsprache der Sorgeberechtigten (Unterschrift beider Elternteile) erforderlich. Im Ausnahmefall kann ein Elternteil mit Vollmacht des anderen den Antrag stellen. Sie benötigen:

- Ausweise beider Erziehungsberechtigten
- Geburtsurkunde des Kindes
- Größe und Augenfarbe
- ein biometrietaugliches Lichtbild
- alter Kinderausweis
- in Zweifelsfällen ein Nachweis über die deutsche Staatsangehörigkeit des Kindes
- gegebenenfalls Nachweise über das alleinige Sorgerecht eines Elternteils: schriftliche Erklärungen des Sorgeberechtigten gegenüber der Passbehörde (in Zweifelsfällen verlangt die Behörde die Vorlage einer Sorgerechtsbescheinigung nach § 1626a BGB). Dies gilt nicht, wenn das

Sorgerecht durch eine richterliche Entscheidung bestimmt wurde oder ein Elternteil des Kindes gestorben ist.

- **Kinder ab 10 Jahren müssen den Antrag selbst unterschreiben.**

Bürgermeisteramt

### Die Gemeinde Biederbach gratuliert



#### Zum Geburtstag

am 25.03.2010

Nonce Manzaggi, Breitmatte 5 zum 82. Geburtstag

am 30.03.2010

Frida Tränkle, Am Palmersbach 33 zum 83. Geburtstag

am 01.04.2010

August Weber, Hintertal 11 zum 78. Geburtstag

am 02.04.2010

Lina Glatz, Höhenhäuser 1 zum 73. Geburtstag

am 03.04.2010

Josef Dufner, Frischnau 14 zum 80. Geburtstag

am 06.04.2010

Rosa Maria Mack, Illenberg 5 zum 77. Geburtstag

am 06.04.2010

Alois Flach, Bachere 23 zum 70. Geburtstag

Allen Altersjubilaren, auch denen die namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

## MÜLLABFUHR

### Geänderter Abfuhrtermin!

Dienstag, 06.04.2010

Graue Tonne

Donnerstag, 08.04.2010

Gelber Sack

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Elzach  
in der Sägewerkstraße

Freitag: 15 bis 17 Uhr, Samstag: 9 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten Recyclinghof Elzach

Freitag: 13 bis 17 Uhr, Samstag: 9 bis 13 Uhr



### Vorverlegter Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt in der Kalenderwoche 14

ist am Donnerstag, 01.04.2010 um 09.00 Uhr.

Verspätet eingehende Beiträge  
können nicht mehr berücksichtigt werden.  
Anzeigenschluss ist am Donnerstag um 16.00 Uhr.

Das Bürgermeisteramt



## GEMEINDE BIEDERBACH

**Gemeindeverwaltung Biederbach**  
Dorfstraße 18, 79215 Biederbach  
Tel.: 07682/9116-0, Fax: 07682/9116-16  
[www.biederbach.de](http://www.biederbach.de)

### Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Vormittags: Mo. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr  
Nachmittags: Mo. + Mi. 14.00 – 18.00 Uhr  
Di. + Do. 14.00 – 16.00 Uhr



### Ansprechpartner:

**Bürgermeister Ruf**, Tel. 9116-10, [ruf@biederbach.de](mailto:ruf@biederbach.de)  
**Ratschreiber Sillmann**, Tel. 9116-11, [gemeinde@biederbach.de](mailto:gemeinde@biederbach.de)  
**Frau Herr**, Tel. 9116-17, [gemeindekasse@biederbach.de](mailto:gemeindekasse@biederbach.de)  
**Frau Thoma**, Tel. 9116-12, [thoma@biederbach.de](mailto:thoma@biederbach.de)

### Kleinkindbetreuung Zwergenhaus

Tel. 1001, [zwerghaus-biederbach@web.de](mailto:zwerghaus-biederbach@web.de)

### GHS-Biederbach

Tel. 7226, [kontakt@grundschule-biederbach.de](mailto:kontakt@grundschule-biederbach.de)

### Kindergarten St. Martin

Tel. 7370, [kiga-biederbach@web.de](mailto:kiga-biederbach@web.de)

### ZweiTälerLand-Tourismus

Tel. 07685/19433, [info@zweitaelerland.de](mailto:info@zweitaelerland.de)

### Bei Störungen der Wasserversorgung zuständig:

Bauhofmitarbeiter Erwin Volk, Mobil 0172/6265942.

### Notdienst für Strom:

EnBW Regional AG Regionalzentrum Rheinhausen,  
Störungsmeldestelle Tel. 0800-36294770

### Grundbuchangelegenheiten:

Zuständig ist das Grundbuchamt Waldkirch, Marktplatz 1-5,  
79183 Waldkirch, Tel. 07681/404-138  
bzw. Außenstelle in Elzach/Prechtal Tel. 07682/921588

## Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



### Recyclinghöfe und Grünschnittplätze an Karfreitag geschlossen

Die Recyclinghöfe und Grünschnittplätze sind in der Osterzeit zu den üblichen Zeiten geöffnet. Nur an Karfreitag, 02. April 2010 sind wegen des Feiertages alle Recyclinghöfe geschlossen. Auch die Grünschnittplätze bleiben an diesem Tag geschlossen.

### Deponie Kahlenberg am Ostersonntag geschlossen

Die Deponie Kahlenberg bei Ringsheim ist am Ostersonntag, 03. April 2010 für Selbstanlieferer (z.B. für Sperrmüll) geschlossen.

### Hinweise zur Altholzentsorgung

Altholz, das im Außenbereich im Einsatz war, kann im Landkreis Emmendingen an folgenden Stellen abgegeben werden:

- Elzach: Grünschnittplatz
- Sasbach: Recyclinghof
- Emmendingen: ROM-Platz beim Recyclinghof
- Endingen: (derzeit noch Bauschuttannahmestelle Summberg, ab 09. April befindet sich der Altholzcontainer auf dem Grünschnittplatz beim Recyclinghof)
- Waldkirch: Grünschnittplatz beim Recyclinghof
- Ringsheim: Deponie Kahlenberg

Angenommen werden folgende Altholz-Gegenstände aus dem Außenbereich: Fenster mit Fensterglas, Fensterläden, Außentüren, Bau- und Abbruchholz (Dachbalken, Dachlaten), Hölzer aus dem Garten wie Bänke, Zäune, Holzkomposter, Pergolaholz, Spielgeräte, Gartenmöbel, Garten- und Rebpfähle, Palisaden und Carports.

Nicht angenommen werden: Möbel und sonstige Hölzer, die im Haus oder sonstigen Innenräumen verwendet wurden. Die Entsorgung dieser Hölzer erfolgt nach wie vor über die Deponie Kahlenberg bzw. über die Anmeldekarte mit der Sperrmüllsammmlung.

Der Preis für die Abgabe des Altholzes beträgt 24 Euro pro Kubikmeter Holz. Es dürfen auch Teilmengen von ¼, ½ oder ¾ abgerechnet werden. Die Mindestgebühr beträgt jedoch fünf Euro. Die Anliefermenge ist auf 2 m³ beschränkt. Fallen bei einer Baustelle (z.B. beim Abriss eines Schuppens) größere Mengen an Altholz an, müssen sie über Entsorgungsunternehmen oder über die Deponie Kahlenberg entsorgt werden.

### Beratung zum neuen Wohnraumförderprogramm

Am 01. April 2010 startet das neue Wohnraumförderprogramm des Landes Baden-Württemberg, mit dem unter gewissen Voraussetzungen der Bau von Wohnraum bzw. der Erwerb von Eigentumswohnungen für junge Familien gefördert wird. Informationen dazu erteilt die Wohnraumförderstelle des Landratsamtes Emmendingen, Ansprechpartnerinnen sind Frau Jungwirth (Telefon 07641/451 231) und Frau Rombach (Telefon 07641/451 233).

## Mitteilungen anderer Behörden

### Bürgerreise in unsere Partnerstadt Worthing/England vom 30.10. – 05.11.2010

Der Freundeskreis für Städtepartnerschaften Elzach plant vom 30.10. – 05.11.2010 eine Bürgerreise in die mit dem Elz- und Simonswäldertal verbundene Partnerstadt Worthing/England. Ein Video über unsere Partnerstadt ist auf unserer Internetseite unter [www.elzach.de/gemeinde/videos/index.html](http://www.elzach.de/gemeinde/videos/index.html) abrufbar. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewinnen in den 6 Tagen Einblicke in 10 Jahre Städtepartnerschaft. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen unter anderem Besichtigungen und Begegnungen in Worthing, im Seebad Brighton, sowie einen Tag in London.

Um diese Reise vorbereiten zu können, müssten wir die Personenzahl kennen, von der auch der endgültige Reisepreis abhängig ist.

Wir haben uns für die Anreise mit dem Bus entschieden, da eine Flugreise und die Anmietung eines Busses vor Ort in England sehr teuer kommen. Die Busreise wird von dem Elzacher Reisebüro Wernet, Bahnhofstraße 6, durchgeführt.

#### Vorläufiger Reiseverlauf:

**30.10.2010 (1. Tag): Busanreise ab Elzach nach Worthing**

**31.10. – 04.11.2010 (2.-6. Tag) Worthing und Umgebung**

Das vielfältige Besichtigungsprogramm wird vom Partnerschaftsverein ESW – Elztal-Simonswäldertal/Worthing erstellt.

**05.11.2010 (7. Tag): Busfahrt Worthing – Elzach**

Wir hoffen, das Interesse vieler geweckt zu haben und bitten Sie um verbindliche Anmeldung. Die Anmeldungen sollen bis zum **25. März 2010** bei der Stadtverwaltung Elzach, Frau Angelika Gäßler, Tel.: 07682/804-51, Fax.: 07682/804-55 eingegangen sein.

*Stadtverwaltung Elzach*

Die genaue Reisebeschreibung sowie das Anmeldeformular erhalten Sie auch bei der Gemeindeverwaltung Biederbach.



## Für unsere Landwirte

### Einladung

Zur Kreisversammlung des Bundesverband Deutscher Milchviehhalter der Landkreise Breisgau Hochschwarzwald und Emmendingen laden wir Sie herzlich ein.

Sie findet statt am

**Montag, den 29. März 2010 um 20.00 Uhr**  
im Gasthaus „Zum Kreuz, in Kritzwirts-Schiere“  
Scheuergasse 1 in 79271 St. Peter.

Als Referenten konnten wir **Hans Foldenauer** gewinnen.  
„Agrarpolitik in Berlin und Brüssel – wohin will sie gehen?“

„Milchproduktion für den Europäischen Binnenmarkt – haben wir darüber hinaus eine Chance?“

„Brauchen wir den BDM noch?“

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht BDM in den Landkreisen
3. Neuwahlen der Kreisteams und der Kreisteamleiter
4. Neuwahlen der Landesdelegierte
5. Referat von **Hans Foldenauer**
6. Diskussion und Fragen
7. Verschiedenes

Hierzu sind auch alle Interessierten in und um die Milchproduktion eingeladen.

Auf rege Teilnahme freuen sich die Kreisteam Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen.

Mit freundlichen Grüßen:

Die Kreisteamleiter

Franz Schweizer aus Oberried und Dieter Schillinger aus Freiamt

### Lehrfahrt zu Neubau- und Umbaulösungen für kleinere Betriebe

Bei einer landwirtschaftlichen Lehrfahrt am Samstag, 10. April 2010 werden vier Milchviehbetriebe im Schwarzwald vorgestellt, die von der Anbinde- auf Laufstallhaltung umgestellt haben. Die Betriebe in St. Märgen, Titisee-Neustadt und Furtwangen-Linach zeigen ihre praktikablen und standortangepassten Baulösungen für Stallungen von 14 bis 32 Kühe. Die Fahrt erfolgt mit privaten PKW, Fahrgemeinschaften können gebildet werden.

Treffpunkt der Teilnehmer ist um 9.15 Uhr auf dem Hanisenhof in St. Märgen. Ende der Lehrfahrt ist gegen 16 Uhr. Eine verbindliche Anmeldung ist 29. März 2010 erforderlich beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Frau Wöhrl, Telefon 07641/451-91 66, Fax: 07641/451-91 44, E-Mail: bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de. Dort ist auch das genaue Programm der Lehrfahrt erhältlich.

## NOTDIENSTE / NOTRUF



An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

An Wochenenden und Feiertagen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel.: 01805/19292-320 zu erreichen.

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Tel.: 0180 3 222 555-70 erreichbar.

DRK-Rettungsdienst / Krankentransport: Tel. 19 222

## NOTDIENSTE / NOTRUF



### Notrufe

**Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112 · Polizei 110**

**Notruf-Fax an die Rettungs- u. Feuerwehrleitstelle:**  
Tel. 07641 / 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen)

**Kirchliche Sozialstation Oberes Elztal:**

Tel. 07682 / 90 90 40 + 90 90 41 oder 0171 / 3380810 (Tag + Nacht)

**Dorfhelferin Einsatzleitung:**

**Christine Schwendemann-Brugger, Tel.: 07682/920202**

**Mi. 24.03. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen**  
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191

**Do. 25.03. Apotheke Dr. H. Haefelin, Denzlingen**  
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090

**Apotheke Simonswald, Simonswald**  
Talstr. 36a, Tel. 07683 794

**Fr. 26.03. Kandel-Apotheke, Waldkirch**  
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320

**Sa. 27.03. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**  
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763

**So. 28.03. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**  
Rosenstraße 1, Tel. 07666 949110

**Stadt-Apotheke, Waldkirch**  
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110

**Tannen-Apotheke, Freiamt**  
Am Bus 9, Tel. 07645 527

**Mo. 29.03. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen**  
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852

**Glotter-Apotheke, Glottertal**  
Talstr. 70a, Tel. 07684 1355

**Di. 30.03. Lukas-Apotheke, Waldkirch**  
Marktplatz 15, Tel. 07681 7677

**Mi. 31.03. Neue Apotheke, Emmendingen**  
Milchhofstr. 1, Tel. 07641 9332221

**Do. 01.04. Aesculap-Apotheke, Köndringen**  
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300

**Kastelburg-Apotheke, Waldkirch**  
Freie Str. 2, Tel. 07681 1379

**Fr. 02.04. Breisgau-Apotheke, Teningen**  
Alemannenstr. 2a, Tel. 07641 8460

**Nikolai-Apotheke, Waldkirch**  
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740

**Sa. 03.04. Kronen-Apotheke, Teningen**  
Reetzenstr. 5, Tel. 07641 41109

**So. 04.04. Central-Apotheke, Emmendingen**  
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170

**Rathaus-Apotheke, Elzach**  
Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717

**Mo. 05.04. Bürkle-Apotheke, Emmendingen**  
Schillerstr. 19/1, Tel. 07641 42301

**Paracelsus-Apotheke, Denzlingen**  
Bahnhofstr. 16, Tel. 07666 2392

**Di. 06.04. Glocken-Apotheke, Waldkirch-Kollnau**  
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag/Sonntag, 27.03./28.03.2010**

Dr. Rudloff, Brandstraße 10, Elzach, Tel. 07682 290  
Dr. Klein, Neustraße 16, Emmendingen, Tel. 07641 416888

**Karfreitag, 02.04.2010**

Dr. Tietz, Waldkirch, Rudolf-Blessing-Str. 2,  
Tel. 07681 494936

Dr. Serbin, Waldkirch-Siensbach, Talbachstr. 13a,  
Tel. 07681 1677 (nur Großtiere)

**Ostern, 03./04.04.2010**

Dr. Brodauf, Emmendingen, Gottfried-Keller-Weg 4,  
Tel. 07641/54636

Dr. Brezinger, Glottertal, Winterbachstr. 13,  
Tel. 07684/90890

**Ostermontag, 05.04.2010**

Fr. Hesse, Forchheim, Tel. 07642 2324

**Tierkörperbeseitigungsanstalt** Zweckverband PRO-  
TEC Orsingen, Nenzinger Str. 34, 78359 Orsingen, Tel.:  
07774/9339-0, Fax: 07774/9339-33



## Aktuelles von echt Schwarzwald

### Veranstaltungsvorschau

**Regionale Produkte boomen:** auch im Schwarzwald? Vorstellung von vier Beispielen, Leaderprojekt Vermarktungs- und Logistikplattform (25.3., 19:30 Uhr, Gasthaus Linde, Biberach).

**Naturpark-Bauernmarkt** in Biberach (28.3., 10 bis 18 Uhr).  
**Neubau- und Umbaulösungen für kleinere Betriebe:** Vier Milchviehbetriebe, die von der Anbinde- auf Laufstallhaltung umgestellt haben, zeigen ihre praktikablen und standortangepassten Lösungen (10.4., 9:15 Uhr, Bildungszentrum Hochburg, EM).

### Jahreshauptversammlung von echt Schwarzwald e.V.

Eugen Göppert und Klaus Binder gaben im Gasthaus zum Ochsen in Mühlenbach einen Rückblick auf das erfolgreiche vergangene Jahr und die Ziele für 2010. In 2009 ist der Verein stark gewachsen, momentan sind es 135 Mitgliedern, davon 95 Erzeuger.

Der Produktkorb wurde um Honig, Schaf- und Ziegenfleisch erweitert; für Milch wurden Erzeugungsrichtlinien erstellt. In der Vermarktung beliefert die GmbH aktuell 15 Gastwirte und 8 Metzger. 240 Rinder wurden im vergangenen Jahr geschlachtet. Der Umsatz konnte um 70 % gesteigert werden. Für den Verkaufsstart der Lämmer im Advent 2009 hatten wir einen besseren Abverkauf erwartet, mittlerweile steigt die Nachfrage und wir werden zu Ostern den Naturparkwirten eine Aktion anbieten.

Die Ziele fürs laufende Jahr kann man so zusammenfassen: Im Südschwarzwald weitere Erzeuger und Vermarkter gewinnen, den Produktkorb und auch die Vermarktungswege erweitern.

In 2009 hatten wir im Schnitt alle 10 Tage eine Infoveranstaltung, insgesamt 36 Stück. Wir rechnen für 2010 mit etwa genauso viel und werden zusätzlich gezielt auf Metzger und Wirte zugehen. Den Produktkorb möchten wir mit Schweinefleisch sowie Eiern und Nudeln abrunden. Dazu werden im April erste Arbeitstreffen stattfinden. Ab Sommer wird eine zusätzliche Absatzschiene eröffnet: Gemeinsam mit Agilivent bringen wir echte Produkte aus dem Schwarzwald auf Bauernmärkte in die Herkunftsregionen der Schwarzwaldurlauber. Außerdem sind wir an Planung und Entwicklung der Europa-Farm in Kürzell beteiligt und haben die Option, dort eine eigene Verarbeitung zu errichten. Die Entscheidung soll Ende 2010 fallen.

Zum Ende der Veranstaltung warf die ausführliche Diskussion über eine Anpassung des echt Schwarzwald-Logos eine wichtige Frage auf: Wie können wir die Herkunft der echt SchwarzwaldProdukte aus den Naturparks im Schwarzwald stärker ins Bewusstsein unserer Kunden rufen? Darüber müssen wir uns in der nächsten Zeit weiter Gedanken machen.

## SCHULEN

### Grund- und Hauptschule Biederbach

#### Fünf-Gänge-Menü

Am 15.03.2010 kochten wir, die 4. Klasse der Grundschule in unserer Schulküche mit der Blockpraktikantin Frau Eickhorn. In kleinen Gruppen bereiteten wir gemischten Salat, eine Kartoffel-Lauch-Suppe, Pizzabrötchen, Schokoladenpudding, Obstsalat und Himbeereis zu.

Nicht nur das Kochen, sondern auch Tischdekoration und Tischmanieren, sowie das Berechnen von Zutaten standen im Vordergrund. Mmmh - war das lecker.

Ein herzliches Dankeschön an die Eltern, welche die Zutaten besorgt haben!  
*Eure Löwenklasse*



## AUS- UND FORTBILDUNG

### Umschulung Industriemechaniker/in

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein Offenburg bietet ab dem 6. April 2010 eine Umschulung zum Industriemechaniker an, die sich in erster Linie an Arbeitssuchende, An- und Ungelernte, Geringqualifizierte, Wiedereinsteiger in den Beruf sowie Firmen in Kurzarbeit, die ihre Mitarbeiter/innen qualifizieren möchten, richtet. Die Maßnahme ist nach AZWV zertifiziert. Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit, Kommunale Arbeitsförderung, Arbeitsgemeinschaften und weiteren Kostenträgern ist daher möglich. Die Umschulung dauert ca. 2 Jahre und schließt mit der Abschlussprüfung vor der IHK Südlicher Oberrhein ab.

Die Umschulung zum/r Industriemechaniker/in gliedert sich in die Fertigungsvermittlung im IHK-Bildungszentrum und in Vertiefungsphasen im Umschulungsbetrieb. Teil der Umschulung ist ebenso die Ausbildung zur CNC-Fachkraft (IHK).

#### Ansprechpartnerin:

Sandra Tonello  
Fon +49 (0) 781 92 03-1 08  
s-tonello@ihk-bz.de / www.ihk-bz.de

### Bundesagentur für Arbeit

#### Leben und Arbeiten in Europa

Am Dienstag, 30. März, informiert die Arbeitsmarktexpertin der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) Stuttgart, Anja Hoser, zum Thema „Leben und Arbeiten in Europa“.

Interessierte erfahren mehr über die europäischen Arbeitsmärkte, verschiedene Strategien zur Arbeitsuche in Europa, wie man sich länderspezifisch bewirbt und zu Fragen der sozialen Absicherung dort.

Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Mehr Information gibt es unter Telefon 0761 2710 264.



## Neuer Studiengang zum/zur Betriebswirt/in (VWA) ab September 2010

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind heute notwendiges Zusatzwissen in vielen Verwaltungen und Betrieben. Berufsbegleitend, praxisorientiert und auf hohem Niveau lässt sich dieses Wissen an der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie (VWA) für den Regierungsbezirk Freiburg e.V. erwerben. Im September beginnen in Freiburg, Offenburg und Villingen-Schwenningen die neuen Studiengänge zum/zur Betriebswirt/in (VWA). Parallel dazu kann in Kooperation mit der Steinbeis-Hochschule Berlin der akademische Grad Bachelor of Business Administration (BBA) erworben werden.

- Weiterbildung neben dem Beruf
- Auch ohne Abitur möglich!
- Zwei Abende pro Woche in Freiburg, Offenburg und Villingen-Schwenningen
- Termine und weitere Infos unter [www.vwa-freiburg.de](http://www.vwa-freiburg.de)

### Informationen und Anmeldung

VWA Freiburg  
Eisenbahnstraße 56  
79098 Freiburg  
Tel.: (0761) 38673-14 oder -16  
Fax: (0761) 38673-33  
E-Mail: [info@vwa-freiburg.de](mailto:info@vwa-freiburg.de)

## Personalentwickler/in (IHK)

Grundlagen, Methoden und Instrumente für eine erfolgreiche Personalentwicklung vermittelt der Zertifikatslehrgang „Personalentwickler/in (IHK)“. Angesprochen sind Fach- und Führungskräfte mit Personalverantwortung sowie Mitarbeiter/innen, die Aufgaben der Aus- und Weiterbildung wahrnehmen. Das Training startet am **Samstag, 10. April**, im IHK-Bildungszentrum Freiburg.

Personalentwicklung ist eine strategische Aufgabe. Verantwortliche brauchen ein solides Fachwissen Methodenkompetenz und einen ganzheitlichen Blick auf das Unternehmen. Hier setzt das Training „Personalentwickler/in (IHK)“ an. Neben einem theoretischen Überblick zur Definition, Zielsetzung und Organisation der Personalentwicklung stehen praxistaugliche Instrumente und Methoden im Fokus. Dazu gehören die Bereiche Aus- und Weiterbildung, Potentialanalyse, Budgetplanung, Bildungscontrolling, Coaching, Wirtschaftsmediation und einiges mehr. Das Trainerteam setzt sich aus erfahrenden Experten aus Wirtschaft und Personalentwicklung zusammen.

Ebenso bietet der Lehrgang ein Forum für den Austausch mit Dozenten und Fachkollegen. In einer Projektarbeit bearbeiten die Teilnehmer/innen eine konkrete Aufgabe aus der betrieblichen Praxis.

Die Ergebnisse werden präsentiert und in einem Fachgespräch diskutiert. Auf dieser Grundlage erhalten die Teilnehmer/innen das Zertifikat „Personalentwickler/in (IHK)“. An 8 Wochenenden im Zeitraum April bis Juli 2010 wird das Training an Freitagabenden und Samstagen durchgeführt

### Beratung und Information

Serviceteam Freiburg  
0 761 20 26 - 222  
[info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de)  
[www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de)

das Schwarzwald-Radtrikot sowie Bücher und Karten für Freizeit- und MTB-Radler, die Wanderkarte vom gesamten ZweiTälerLand, eine trendige Mütze im Army style oder ein Geschenkgutschein, den der glückliche Besitzer für ZweiTälerLand-Produkte einlösen kann.

Selbstverständlich können alle Artikel auch direkt in der Geschäftsstelle im Bahnhof Bleibach erworben werden; dort ist auch eine Vorverkaufsstelle von [www.reservix.de](http://www.reservix.de), wo z.B. Tickets für den SC Freiburg, das Musical „Phantom der Oper“ oder das Galli-Theater verkauft werden.

**Info:** ZweiTälerLand Tourismus  
Im Bahnhof Bleibach, 79261 Gutach im Breisgau  
Tel. 07685 / 19433 / [info@zweitaelerland.de](mailto:info@zweitaelerland.de) / [www.zweitaelerland.de](http://www.zweitaelerland.de)

## Veranstaltungskalender



**ZweiTälerLand**  
Elztal & Simonswäldertal  
im Herzen des Schwarzwaldes

### 25.03. – 31.03.2010

Schlemmer-Wochen im ZweiTälerLand, 12 Köche, die unter dem Motto:

„Schlemmen hoch 10 – ZTL isst lecker“ das ZweiTälerLand zum Schlemmerparadies machen!

### 25.03.2010

Die LADINER GALA 2010 im Haus des Gastes  
Karten: Touristinfo Oberprechtal

### 27.03.2010, 20.00 Uhr

Frühjahrskonzert der Melodia Biederbach e.V., Schwarzwaldhalle Biederbach

### 27.03.2010, 20.00 Uhr

Frühjahrskonzert des Musikverein Prechtal, Steinberghalle Prechtal

### 28.03.2010, 11.00 Uhr

Altennachmittag mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, veranstaltet von der KLJB Biederbach in der Schwarzwaldhalle Biederbach

### 28.03.2010, 11.00 Uhr

Eröffnung des Osterdorfs Oberprechtal, Buntes Programm mit Riesen-Ostertorte und weiteren kulinarischen Spezialitäten rund um Ostern, Festhalle Oberprechtal  
AK Tourismus Oberprechtal

### 02.04.2010, 9.00 – 18.00 Uhr

Karfreitagsfischen – selbständiges Fischen bei der Fischerhütte Biederbach  
Fischerzunft Biederbach

## Nordic-Walking

Wer hat Interesse an Nordic-Walking-Touren im oberen Elztal.

Ich möchte ab 29. März 2010 einmal wöchentlich in einer Gruppe verschiedene Touren laufen. Mit Technikschiulung und funktioneller Gymnastik.

Treffpunkt: Montag, 29.3.2010 um 18.30 Uhr, Biederbach, Schwarzwaldhalle.

Info: 07682/6369 Helmut Becherer

## Naturpark-Märkte 2010 –

### Die aktuellen Termine der populären Märkte im Naturpark Südschwarzwald

Der Naturpark Südschwarzwald veranstaltet auch in diesem Jahr wieder die Naturpark-Märkte. Bereits in den letzten Jahren fanden sie großes Interesse und lockten unzählige Besucher an. Die Märkte sind mit ihrem abwechslungsreichen Programm, regionalen Produkten

## ZWEITÄLERLAND

## Suchen Sie noch ein Ostergeschenk?

Im Online-Shop bei ZweiTälerLand Tourismus werden im Augenblick 13 Artikel angeboten, darunter für Radfahrer



und Speisen und althergebrachten Handwerk weitaus mehr als ein herkömmlicher Bauernmarkt. Die Idee der Naturpark-Märkte basiert auf der Unterstützung der bäuerlichen Betriebe und des traditionellen Handwerks im Südschwarzwald. Es soll hier für Landwirte und Handwerker eine Plattform geboten werden, im Rahmen eines Erlebnistages, auf ihre Arbeit aufmerksam zu machen. Im Mittelpunkt der großen Marktfeste wird wie immer das Angebot der vielfältigen regionalen Produkte aus dem Naturpark Südschwarzwald stehen. Ob Käsespezialitäten von der Käseroute, Imkereiprodukte oder Edelbrände – beim Erzeuger besteht für alle die Möglichkeit, sich vor Ort zu informieren, zu probieren und natürlich zu kaufen.

Neben den Regionalerzeugnissen lockt bei den Naturpark-Märkten auch ein buntes Rahmenprogramm. Neben Darbietungen heimischen Handwerkes, beispielsweise Schindelmacher, Töpfer oder Korbflechter, gibt es Musik und regionale Spezialitäten zum Genießen. Verschiedene Organisationen und Arbeitsgruppen werden über ihre Tätigkeiten rund um den Südschwarzwald informieren und Mitarbeiter des Vereins Naturpark Südschwarzwald geben Auskünfte zu den aktuellen Projekten und Aufgaben.

„Die Naturpark-Märkte bieten eine einmalige Möglichkeit, eine noch bessere und breitere Präsenz der Landwirtschaft und ihrer Produkte in der regionalen und überregionalen Öffentlichkeit zu erlangen. Frei nach dem Motto „Landschaftspflege mit Messer und Gabel“ können hier die Verbraucher zum Erhalt traditioneller Landwirtschaft und damit der einzigartigen Kulturlandschaft im Südschwarzwald beitragen.“ so Naturpark-Geschäftsführer Roland Schöttle.

#### Naturpark-Märkte 2010

**Sonntag, 16.05.2010** in Elzach, verkaufsoffener Sonntag  
**Samstag, 07.08.2010** in Freiburg, 110. Deutscher Wandertag

**Sonntag, 12.09.2010** in Freiamt, Naturerlebnistag  
Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Naturparks Südschwarzwald unter [www.naturpark-suedschwarzwald.de](http://www.naturpark-suedschwarzwald.de).

## Musik und Kabarett am Feldberg

**Die sechste „Lange Nacht“ im Haus der Natur**  
Bereits zum 6. Mal heißt es am Freitag nach Ostern „Bühne frei“ zur „Langen Nacht“ im Haus der Natur. Und Kenner wissen: In dieser Nacht geht es am Feldberg um alles Mögliche, nur nicht um Naturschutz! Und wenn doch einmal, dann sicher ganz anders, als man das von einem deutschen Naturschützer erwartet... Oder seit wann darf im Naturschutz gelacht werden?

Bei der „Langen Nacht“ im Haus der Natur dürfen und werden Sie lachen! Zum Beispiel über „De Hämme“: Helmut Dold babbelt badische Unterhaltung vom Feinsten und kann mit seinen Liedern, Texten und Geschichten auch junge Leute für die Mundart begeistern. Seine Lieder sind mitten aus dem Kuhbacher Leben gegriffen. Und Kuhbach steht in diesem Fall für den Rest der badischen Welt.

Herzlich lachen werden Sie sicher auch über den ersten oscar-verdächtigen Ranger der Welt. Die Ranger-Clips, in denen Feldberg-Ranger Achim Laber auf ganz besondere Weise über das Naturschutzgebiet Feldberg berichtet, sind inzwischen in der ganzen Republik bekannt. Zur „Langen Nacht“ stellt er die zweite Video-Staffel vor. Eine Weltpremiere!

Auch musikalisch wird wieder viel geboten: „Popchor'n“, der bekannte Hochschwarzwälder Chor, deckt ein überaus breites Repertoire aus Gospel, Rock und Pop ab, so dass man auf die Songauswahl sehr gespannt sein darf. Und das „Dixie Quartett“ in der Besetzung Trompete, Banjo, Klarinette und Sousaphon gilt als der absolute

Geheimtipp für fetzige, mitreißende, alte und trotzdem junge Dixieland-Musik mit viel Gefühl. Sensationell! Auch hier ist Helmut Dold wieder mit dabei, der neben vielem Anderem auch auf lange Erfahrungen bei „Frl. Mayer's Hinterhaus Jazzern“, einer der bekanntesten Jazzbands Südbadens, zurückblicken kann.

Neben dem hochkarätigen Programm bleibt natürlich bei der „Langen Nacht“ auch Zeit, eine leckere Kleinigkeit aus dem Naturpark zu sich zu nehmen oder einen köstlichen, tropischen Cocktail mit garantiert (noch?!) nicht aus dem Schwarzwald stammenden Zutaten zu genießen. Zu später Stunde kann noch zu den Sounds von zwei DJ's so richtig abgerockt werden.

Die gemeinsam von Naturschutzzentrum und Naturpark ausgerichtete „6. Lange Nacht“ im Haus der Natur findet am Freitag, dem 9. April von 19:30 bis 24:00 Uhr statt. Einlass ist ab 18:00 Uhr, der Eintritt kostet 12,50 € / 8,50 €. Karten können unter Telefon 07676 / 9336-30 oder per E-Mail unter [naturschutzzentrum@naz-feldberg.de](mailto:naturschutzzentrum@naz-feldberg.de) reserviert werden.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Pfarrgemeinde St. Mansuetus Oberbiederbach

#### Sonntag, 28.03.2010

09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Palmsonntag mit Palmweih

#### Gründonnerstag, 01.04.2010

19.00 Uhr Abendmahlgottesdienst

#### Karfreitag, 02.04.2010

15.00 Uhr Liturgie

#### Karsamstag, 03.04.2010

21.00 Uhr Feier der Hl. Osternacht

#### Ostermontag, 05.04.2010

10.00 Uhr Eucharistiefeier

### Kirchengemeinde St. Nikolaus Elzach

#### Samstag, 27.03.2010

19.00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag

#### Sonntag, 28.03.2010

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Palmsonntag mit Palmweihe

#### Gründonnerstag, 01.04.2010

19.00 Uhr Abendmahlgottesdienst

#### Karfreitag, 02.04.2010

10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrzentrum  
15.00 Uhr Liturgie

#### Karsamstag, 03.04.2010

21.00 Uhr Feier der Hl. Osternacht

#### Ostersonntag, 04.04.2010

08.00 Uhr Eucharistiefeier  
10.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom St. Nikolaus-Chor

#### Ostermontag, 05.04.2010

08.00 Uhr Eucharistiefeier  
10.30 Uhr Familiengottesdienst



**Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Wahl des gemeinsamen Pfarrgemeinderates am 13./14. März 2010 in der Seelsorgeeinheit Oberes Elztal**

**Elzach:**

Wahlberechtigt waren: 4073 Personen. Es wurden 650 Stimmzettel abgegeben. Hiervon waren 644 Stimmzettel gültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 15,96 %.

Gewählt sind:

Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1 Furtner-Althaus	Petra	850
2 Steimer	Thomas	841
3 Steimer	Wolfgang	772
4 Haas	Patricia	647
5 Schätzle	Gisela	516
6 Burger	Tamara	500
7 Faller	Uwe	418
8 Hake	Bernadette	335

**Yach:**

Wahlberechtigt waren: 665 Personen. Es wurden 176 Stimmzettel abgegeben. Hiervon waren 164 Stimmzettel gültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 26,47 %.

Gewählt sind:

Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1 Wernet	Siegfried	240
2 Schmieder	Michaela	206
3 Dufner	Michaela	127
4 Herr	Klaus	43

**Oberbiederbach:**

Wahlberechtigt waren: 355 Personen. Es wurden 81 Stimmzettel abgegeben. Hiervon waren 81 Stimmzettel gültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 22,81 %.

Gewählt sind:

Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1 Gehring	Ingrid	79
2 Schneider	Regina	74

**Oberprechtal:**

Wahlberechtigt waren: 516 Personen. Es wurden 139 Stimmzettel abgegeben. Hiervon waren 136 Stimmzettel gültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 26,9 %.

Gewählt sind:

Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1 Moser	Klaus	152
2 Gagalick	Heidi	139
3 Rebholz	Angela	119

**Winden:**

Wahlberechtigt waren: 2161 Personen. Es wurden 510 Stimmzettel abgegeben. Hiervon waren 502 Stimmzettel gültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 23 %.

Gewählt sind:

Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1 Lupfer	Josef	762
2 Schromm	Hilda	610
3 Häringer	Markus	551
4 Burger	Ingrid	501
5 Küppers	Arnd	374
6 Schätzle	Hubert	344
7 Dorner	Marion	296

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder/jede Wahlberechtigte beim Wahlvorstand innerhalb einer Frist von einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzulegen und zu begründen. (vgl. § 19 bzw. § 37 WOPGR)

**Gründonnerstag, 01. April 2010**

19.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl in Elzach

**Karfreitag, 02. April 2010**

09.00 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal mit Abendmahl  
10.15 Uhr Gottesdienst in Elzach mit Abendmahl

**Ostersonntag, 04. April 2010**

09.00 Uhr Gottesdienst in Elzach  
10.15 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal

**Ostermontag, 05. April 2010**

10.00 Uhr Regionalgottesdienst in Waldkirch

**Veranstaltungen**

**Donnerstag, 25. März 2010**

19.00 Uhr Bibelstunde in Oberprechtal

Brauchen Sie eine Mitfahrgelegenheit?

Rufen Sie uns einfach an!

Evangelisches Pfarramt, Zollstockstraße 6, 79215 Elzach  
Tel.: 07682/8281 / Fax: 67647

**VEREINSMITTEILUNGEN**

**MELODIA  
Biederbach e.V.**



**Einladung zum Frühjahrskonzert von Melodia Biederbach am Samstag, 27. März 2010, Schwarzwaldhalle Biederbach**

Am kommenden Samstag, 27. März 2010, findet um 20:00 Uhr in der Schwarzwaldhalle Biederbach das Frühjahrskonzert von Melodia Biederbach statt. So hat Dirigent Bernd Zickgraf eine ansprechende Spannweite aus dem neuen Repertoire ausgewählt und mit den Sängerinnen und Sängern vorbereitet. Als Gastchor wird der Gesangverein „Froh-sinn“ Ottoschwanden unter der Leitung des Dirigenten Professor Rolf Schweizer sein Liedgut präsentieren. Herzlich willkommen zu diesem spannenden Samstagabend bei Gesang, Musik und Geselligkeit in der Schwarzwaldhalle in Biederbach. Karten im Vorverkauf sind bei den Sängerinnen und Sängern erhältlich.

**Katholische Landjugend**

**Einladung zum Alternachmittag**

Die Katholische Landjugend Bewegung (KLJB) lädt alle Senioren recht herzlich zum österlichen Alternachmittag ins **Foyer der Schwarzwaldhalle** ein. Dieser findet am Palmsonntag, den **28. März 2010 ab 14.00 Uhr** statt. Es erwartet Sie ein Nachmittag in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen. Für die richtige Stimmung wird mit einem unterhaltenden Programm gesorgt.

**Sportverein Biederbach e.V.**



**Sonntag, 28.03.10**

13.00 Uhr SV Biederbach II - DJK Heuweiler II  
15.00 Uhr SV Biederbach I - DJK Heuweiler I

**Jugendspiele**

**Samstag, 27.03.10**

**D-Junioren**  
13.00 Uhr SG Prechtal - SV Biederbach

**Evangelisches Pfarramt**

**Sonntag, 28. März 2010**

09.00 Uhr Gottesdienst in Elzach  
10.15 Uhr Gottesdienst in Oberprechtal

**C-Junioren**

17.00 SG Prechtal/Biederbach - SV Breisach

**B-Junioren**

16.00 Uhr SG Prechtal/Biederbach - SG Herbolzheim

**A-Junioren**

15.00 Uhr SG Auggen - SG Prechtal/Biederbach

## Vereine aus dem Elztal/Organisationen

### Geflügelzuchtverein Elzach e.V.

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den **26.03.2010** findet um 20.00 Uhr im **Restaurant Café Sonnhalde** in Biederbach unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Hierzu lade ich alle aktiven und passiven Mitglieder herzlich ein.

#### Die Tagesordnung ist wie folgt vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresberichte: Zuchtwart Hühner  
Zuchtwart Tauben  
Jugendwart  
Kassenbericht  
Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
7. Aussprache über die Jahresberichte
8. Neuwahlen
9. Termine des Zucht- und Ausstellungsjahres 2010/2011
10. Anträge und Wünsche
11. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

gez. *Thomas Flach* - 1. Vorstand -  
*J. Becherer* - Schriftführer -

### Imkerverein Oberelztal

Die nächste Monatsversammlung findet am Freitag, den 26.03.2010 um 20.00 Uhr im Bären in Niederwinden statt.

### Musikverein Prechtal e.V. – Frühjahrskonzert

Der musikalische Höhepunkt im Vereinsjahr des Musikvereins Prechtal, das **Frühjahrskonzert** findet am **Samstag, 27. März 2010 um 20.00 Uhr** in der **Steinberghalle** statt.

Unser Dirigent **MD Joachim Riestler** hat wiederum ein völlig neues Programm zusammengestellt. Neben Kompositionen für symphonisches Blasorchester werden auch hervorragende Arrangements moderner Blasmusik zu hören sein. Von der klassischen Opern-Ouvertüre bis hin zu Pop-Hits stehen in diesem Jahr auf dem Konzertprogramm. Zur Aufführung kommen u.a. die Ouvertüre aus der Oper „Die Italienerin in Algier“, eine musikalische Vertonung der Geschichte um Don Quijote in „En un Lugar de la Mancha“, die Musik aus dem gleichnamigen Kinofilm „Jurassic Park“ und die musikalischen Highlights aus der irischen Tanzshow „Riverdance“. Wir hoffen mit dem anspruchsvollen und kontrastreichen Programm möglichst viele Gäste anzusprechen. Zu diesem musikalischen Leckerbissen laden wir alle Freunde guter Blasmusik sehr herzlich ein. Wir freuen uns auf eine vollbesetzte Steinberghalle. Ihr Besuch ist der Lohn für unsere Arbeit.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf zu 5 € (Abendkasse 7 €) erhältlich bei der **ARAL-Tankstelle Wisser** sowie bei allen aktiven Musikerinnen und Musikern. Nähere Informationen zum Programm finden Sie unter [www.musikverein-prechtal.de](http://www.musikverein-prechtal.de).

*Ihr Musikverein Prechtal e.V.*

### „Die Coachprofis Winden“

#### Meditation

Am **Freitag, den 26. März 2010** findet in der Schwarzwald-Apotheke in Elzach wieder die geführte Meditation statt. Treffpunkt: 19:34 Uhr im Seminarraum der Schwarzwald-Apotheke, Nikolausplatz 2, 79215 Elzach. Ansprechpartner: Die Coachprofis Thomas Overmann. Tel: 07682 / 924 48 49. Der Eintritt ist frei, über eine Spende zugunsten des Vereins „Hoffnung für Kinder im Elztal und Seitentäler e.V.“ würden wir uns sehr freuen.

#### Selbsthilfegruppe „Krebs“

Die Selbsthilfegruppe „Krebs“ trifft sich wieder am **Mittwoch, den 31. März um 19:34 Uhr**. Treffpunkt: Coachprofis Elztal, Frohnacker 4, 79297 Oberwinden. Ansprechpartner: Andrea Allgeier, Tel: 07682/1719

### „Hindernisse überwinden, Probleme sind Chancen“

Am 31.3.2010 findet ein Workshop in der Schwarzwald-Apotheke in Elzach statt mit dem Titel „Hindernisse überwinden, Probleme sind Chancen“ – wie immer von 19:34 Uhr bis circa 21:30 Uhr. Hindernisse überwinden gehört für uns Menschen zum Alltag. Wenn die Hindernisse aber zu großen Bergen werden und wir keine Lösungen mehr sehen, machen sie uns krank. An diesem Abend werden verschiedene Möglichkeiten der Hindernisbewältigung erarbeitet. Ebenfalls werden wir den Spielregeln von Problemen auf den Grund gehen. Wir arbeiten in diesem Workshop in der Gruppe, in Kleingruppen und in Einzelarbeit. Leiter des Workshops ist: Thomas Overmann, Mitglied der Coachprofis Elztal.

Wenn Sie zu diesem Workshop kommen möchten, melden Sie sich bitte in der Schwarzwald-Apotheke Elzach unter Tel. 0 76 82/3 92 an. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Verein „Hoffnung für Kinder im Elztal und den Seitentälern e.V.“ nehmen wir gerne entgegen.

### Arbeitskreis Asyl Oberes Elztal

Der Arbeitskreis Asyl Oberes Elztal trifft sich am Mittwoch, den 7. April 2010, 20.00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Elzach.

Freunde und Interessenten sind herzlich eingeladen.

### Katholisches Bildungswerk Elzach

Für folgende Kurse sind noch Plätze frei:

1. Fotokurs: Do. 10.06.2010, 19.00 Uhr
2. Nähkurs: Mo. 19.04. od. 26.04.2010, 19.30 Uhr
3. Italienisch für die Reise: Mi. 14.04.2010, 19.30 Uhr
4. Internet: Di. 23.03.2010, 19.30 Uhr
5. Excel-Grundkurs: Mo. 12.03.2010, 19.30 Uhr
6. Einführung in die Digitale Bildbearbeitung:  
Di. 15.06.2010, 19.30 Uhr

Anmeldung und Info. G. Hug, Tel. 07682 / 924429

## SONSTIGE MITTEILUNGEN

### Neue Krabbelgruppe

Wir, Finja und Hanna, (geb. am 03.09. und 12.09.2009) würden gerne in einer Krabbelgruppe weitere Babys kennenlernen.

**Erster Treff: Dienstag, 13. April 2010 um 9.30 Uhr** im Foyer der Schwarzwaldhalle Biederbach.

Bei Fragen bitte anrufen: Diane Imhof (Tel.: 07682/215789) und Anja Dufner (Tel.: 07682/1601)

Wir freuen uns auf euer Kommen.





## Vorbereitet sein auf die Verhandlung mit dem Bestattungsinstitut Ratgeber „Was tun, wenn jemand stirbt?“ neu

Beim Tod naher Angehöriger sind eine Menge Formalitäten zu erledigen – für die Hinterbliebenen ein Berg, von dem sie oft nicht wissen, wie sie ihn bewältigen sollen. Der jetzt in der 18. Auflage erschienene Ratgeber der Verbraucherzentralen ‚Was tun, wenn jemand stirbt?‘ hilft, die schwierige Phase vorzubereiten und zumindest organisatorisch durchzustehen.

Verwandte, Freunde und Bekannte müssen informiert, Formalitäten erledigt und die Trauerfeier und Bestattung arrangiert werden. Die Entlastung, die Bestattungsunternehmen bieten, lassen sich diese oft sehr teuer bezahlen. Viele Menschen fühlen sich in der seelischen Ausnahmesituation überfordert und lassen sich von Bestattungsinstituten vormachen, hohe Ausgaben für die Beerdigung stünden für besondere Wertschätzung des Verstorbenen.

Der 192-seitige Ratgeber gibt Antworten auf die wichtigsten Fragen:

Welche Behörden müssen innerhalb welcher Fristen benachrichtigt werden? Welche Alternativen gibt es zu den klassischen Erd- und Feuerbestattungen? Wie kann ich mir ein Bild über die Kosten verschaffen? Der Ratgeber enthält auch Tipps, wie man sich vor unseriösen oder überbewerteten Bestattungsunternehmen schützen kann.

Eine umfassende Checkliste der nötigen Unterlagen im Todesfall, die auch unter [www.vz-bw.de/bestattungsratgeber](http://www.vz-bw.de/bestattungsratgeber) heruntergeladen werden kann, ist ebenso vorhanden wie ein Adressverzeichnis relevanter Einrichtungen und Organisationen.

Die 18. aktualisierte Auflage von ‚Was tun, wenn jemand stirbt?‘ kommt für 12,40 Euro per Post mit Rechnung ins Haus.

Bestelladresse: Versandservice Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V., Heinrich-Sommer-Straße 13, 59939 Olsberg, Fax 02962 / 80 01 49 oder per E-Mail an: [broschueren@vz-bw.de](mailto:broschueren@vz-bw.de).

## Aroma statt Frucht in Lebensmitteln

**Ob Fruchtee, Puddingpulver oder Kalbsfond: Aromen sind aus der industriellen Herstellung von Lebensmitteln und Getränken nicht mehr wegzudenken. Hersteller stellen so einen gleichbleibenden Geschmack sicher, sie sparen Produktionszeit und teure Rohstoffe.**

Dabei finden sich Aromen auch dort, wo man sie zunächst gar nicht vermutet, wie beispielsweise tiefgekühlter Beerenmischung, jungen Erbsen aus der Dose, Sauerkraut und Gewürzgerichten oder Smoothies.

Auch Fleischwaren wie Schinken hängen zunehmend nicht mehr im Rauch, sondern werden mit Raucharoma behandelt. In einem Vanillejoghurt mit dem Hinweis ‚natürliches Aroma‘ muss keine echte Vanille stecken. Denn ‚natürliche Aromen‘ werden nicht immer aus dem Rohstoff gewonnen, der dem Geschmack den Namen gibt. Sie stammen lediglich aus der Natur, damit kann zum Beispiel auch Baumrinde gemeint sein. So garantiert nur die Bezeichnung, ‚natürliches Vanillearoma‘, dass das Aroma wirklich aus der Schote stammt. Unbestritten sollen Lebensmittel schmecken. Doch häufig suggerieren Hersteller durch naturgetreue Fotos und Abbildungen beispielsweise von Früchten eine natürliche Qualität von Tees, Fruchtjoghurt oder aromatisierten Wässern, die diese gar nicht aufweisen. So enthält ein Fruchtee ‚Brombeere-Himbeere‘ oder ‚Kirsch-Banane‘ keine der beworbenen und abgebildeten Früchte - der Geschmack wird durch Aromen erreicht. Es handelt sich hier nach Ansicht der Verbraucherzentrale um Verbrauchertäuschung, die sie auch künftig juristisch verfolgen wird.

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Biederbach, Dorfstr. 18, 79215 Biederbach

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0741 65 85

### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Josef Ruf oder sein Vertreter im Amt

### Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Ursula Deiber, 78628 Rottweil

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

## WAS SONST NOCH INTERESSIERT

### Die Organspende/ Der Organspendeausweis

Die Fortschritte in der Transplantationsmedizin und in der erforderlichen medikamentösen Begleittherapie erlauben es mittlerweile, die Auswirkungen sehr unterschiedlicher Erkrankungen durch Organverpflanzung zu beheben.

#### Wofür gibt es einen Organspendeausweis?

Viele Angehörige, die von den Ärzten in der Klinik um die Einwilligung zur Organentnahme bei einem Verstorbenen gebeten werden, sind unsicher, mit welcher Entscheidung sie dem Willen des Verstorbenen entsprechen.

Daher ist es wichtig, sich zu Lebzeiten mit dem Thema Organspende zu beschäftigen, um so zu einer persönlichen Entscheidung zu kommen. Wer seine eigene Entscheidung in einem Organspendeausweis festhält und seine nächsten Angehörigen informiert, schafft Klarheit und erspart seinen Angehörigen unter Umständen eine große Belastung. Der Besitzer eines Organspendeausweises kann sich generell für eine Organspende aussprechen. Möglich ist aber auch, die Spende auf bestimmte Organe oder Gewebe einzuschränken, bestimmte Organe auszuschließen oder einer Organspende generell zu widersprechen. Außerdem kann er eine Person benennen, die im Todesfall benachrichtigt werden soll.

Mit einem Organspendeausweis muss niemand fürchten, sich endgültig festzulegen. Wer seine Einstellung zur Organspende ändert, muss lediglich die alte Erklärung vernichten. Auf einem neuen Ausweis kann man seine geänderte Einstellung festhalten.

Das Ausfüllen dieser Erklärung ist völlig unbürokratisch und mühelos. Es ist auch möglich, seine Erklärung einfach auf einem Bogen Papier formlos festzuhalten. **Eine testamentarische Erklärung wäre jedoch nutzlos, da ein Testament zu einem Zeitpunkt eröffnet wird, an dem es für eine Organentnahme zu spät ist.**

#### Woher bekommt man einen Organspendeausweis?

Organspendeausweise sind kostenlos in vielen Arztpraxen und Apotheken erhältlich. Sie können den Ausweisvordruck aber auch über die Homepage unter [www.organspende-info.de](http://www.organspende-info.de) aufrufen, ausfüllen und ausdrucken oder über das gebührenfreie Infotelefon Organspende (Tel. 0800 9040400) anfordern.

#### Wer sollte über einen Ausweis Bescheid wissen?

Informieren Sie Angehörige oder Freunde darüber, dass Sie einen Organspendeausweis ausgefüllt haben. Das gibt Sicherheit für jeden - und auch die Verwandten werden in keine Gewissenskonflikte gestürzt.

#### Wo sollte der Ausweis aufbewahrt werden?

Der Organspendeausweis wird an keiner offiziellen Stelle registriert oder hinterlegt. Es ist sinnvoll, den Ausweis mit den Personalpapieren bei sich zu tragen.

*BZgA - Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung*